

12. Dezember 2024

FDP. Die Liberalen, Galgenbuckstr. 3, 8212 Neuhausen a/Rhf

Herr Einwohnerratspräsident
Randy Ruh
c/o Gemeindekanzlei
Zentralstrasse 38
8212 Neuhausen am Rheinfall

EINGEGANGEN
19. Dez. 2024
GEMEINDEKANZLEI

Kleine Anfrage an den Gemeinderat – Mehr Abwässer für die ARA Röti?

Sehr geehrter Herr Einwohnerratspräsident

Am 5. Dezember 2024 konnte man im Artikel von Roland Müller in den Schaffhauser Nachrichten lesen, dass die Gemeinde Rheinau ZH plant, ihr Abwasser nach Neuhausen am Rheinfall zu pumpen. Ebenfalls geht aus dem Zeitungsartikel hervor, dass die Gemeinden Dachsen ZH und Uhwiesen ZH dies ebenfalls vorhaben. Nun aufgrund dieser Absichtserklärungen aus der Weinländer Nachbarschaft stellen sich meines Erachtens einige Fragen, insbesondere für uns als Standortgemeinde der Abwasserreinigungsanlage Röti (ARA Röti).

Die Belastung von Abwasserreinigungsanlagen wird nach Einwohnerwerten bestimmt. Dabei handelt es sich um die Summe aus den tatsächlichen Einwohnern und den Einwohner-äquivalenten¹.

Die Wasserqualität der Schweizer Gewässer hat sich in den letzten Jahrzehnten besonders im Hinblick auf die Belastung mit Nährstoffen kontinuierlich verbessert. Trotzdem belastet in dicht besiedelten Gebieten eine Vielzahl an täglich verwendeten Chemikalien (z.B. Biozide, Arzneimittelwirkstoffe, UV-Filter) die Gewässer. In Gewässern mit hohen kommunalen Abwasseranteil kann ein breites Spektrum an Substanzen in hoher Konzentration nachgewiesen werden. Viele dieser sogenannten organischen Spurenstoffe werden in zahlreichen Anwendungen in Privathaushalten, Industrie und Gewerbe verwendet und gelangen mit dem kommunalen Abwasser in Abwasserreinigungsanlagen (ARA), wo sie nur ungenügend eliminiert werden. Zum Schutz der Trinkwasserressourcen und der Tier- und Pflanzenwelt der Gewässer sollen bis 2040 gezielt ausgewählte ARA mit zusätzlichen Reinigungsstufen zur Elimination der organischen Spurenstoffe ausgerüstet werden².

Bei dieser zusätzlichen vierten Reinigungsstufe handelt es sich um einen weiteren Klärschritt, bei dem Mikroverunreinigungen (Spurenstoffe, siehe oben) entfernt werden. Die seit 1. Januar 2016 in Kraft getretenen Revision des Gewässerschutzgesetzes fordert, dass bei rund 100 der über 700 Schweizer Kläranlagen an belasteten Gewässern während der nächsten zwanzig Jahre eine zusätzliche Reinigungsstufe gegen Spurenstoffe eingebaut werden. Betroffen sind ARAs mit mehr als 80.000 angeschlossenen Personen.

¹ Das Einwohneräquivalent ist die Vereinbarungsgröße der für einen „Standardeinwohner“ anzusetzenden Emission an Abwasser. (Quelle: Wikipedia)

² Aus dem erläuternden Bericht zur Verordnung des UVEK zur Überprüfung des Reinigungseffekts von Massnahmen zur Elimination von organischen Spurenstoffen bei Abwasserreinigungsanlagen vom 01. Dezember 2016

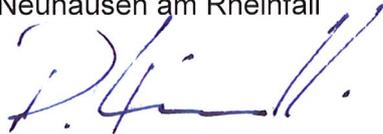
Da die ARA Röti an einem Fließgewässer mit hoher Abflusskapazität (Rhein) liegt, gilt für diese spezielle Konzentrationswerte und aktuell keine Ausbaupflichtung für eine vierte Stufe. Ob dies allerdings so bleiben wird, ist meiner Meinung gesellschafts- und umweltpolitisch fraglich.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Einwohner bzw. Einwohneräquivalente leiten ihre Abwässer aktuell in die ARA Röti?
2. Welche Erweiterung des Einleitungsgebietes ist geplant und zu welchem Zeitpunkt?
3. Was sind die Konsequenzen aus dieser Erweiterung im baulichen und finanziellen Bereich?
4. Wird ausreichend Platz in der Röti vorhanden sein, um die absehbaren Kapazitäten bereitstellen zu können?
5. Ist mit weiteren Ausbauschritten gemäss Vollzug des aktuellen Gewässerschutzgesetz, in Antizipation der rechtlichen Entwicklung und des technologischen Fortschritts (z.B. zusätzliche Reinigungsstufen im Zusammenhang mit dem Auffinden von Chlorothalonil im Grundwasser bei Trinkwassermessstellen) zu rechnen?
6. Wurden die Absichten zur Erweiterung des Einleitungsgebietes anbeachtets der zu erwartenden demografischen Entwicklung im heutigen Einleitungsgebiet (Verdichtung in der Stadt Schaffhausen und in Neuhausen am Rheinflall) seriös geprüft?

Herzlichen Dank und freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen
Neuhausen am Rheinflall



Peter Fischli
Einwohnerrat